

**Zeitschrift:** Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

**Herausgeber:** Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

**Band:** 37 (1930)

**Heft:** 11

**Rubrik:** Firmen-Nachrichten

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Nach der Rückkehr in die Stadt wurde auf dem Domplatz Halt gemacht. Sofort war man von einer Anzahl Verkäufer umgeben, die jedem Mailänder-Andenken aufschwatzten wollten. Da es indessen halb 1 Uhr geworden war, stand die Magenfrage im Vordergrund, und da für den Nachmittag keine weitere Besichtigung mehr vorgesehen war, konnte jeder nach eigenem Plane handeln. So stoben denn die Zürcher Seidenwebschüler nach allen Richtungen auseinander, um in irgend einem „Ristorante“ ihre italienischen Brocken anzubringen, und gegen gute Lire ein Mittagessen dafür einzutauschen. Später traf man einige vor, im und auf dem Dom, andere in der Galerie Umberto und wieder andere in den Gärten beim Castello. Dieser und jener erworb auf dem Domplatz auch irgend eine Mailänder-Erinnerung, Karten vom Dom, eine Mosaikarbeit oder irgend etwas anderes, und während die einen den verlangten Preis anstandslos bezahlten, markteten andere eine Lire oder zwei herunter und — bezahlten auch so noch genug!

Herr Meier von der Firma Banco Sete hatte sich im Laufe von Donnerstag nachmittag noch bemüht, eine Bewilligung zur Besichtigung der Färberei Gillet in Como zu erwirken. Leider war es auf telephonischem Wege nicht möglich, die kompetenten Herren zu erreichen, so daß der Plan nicht aus-

geführt werden konnte. Am Freitagmittag wurde daher die Heimreise nach Zürich angetreten. 12<sup>05</sup> Minuten verließen wir Mailand, erreichten über Monza und Como bald Chiasso, fuhren bei herrlichem Sonnenschein durch den schönen Kanton Tessin dem Gotthard entgegen, staunten in Göschenen ob der herben Luft, bewunderten das liebliche Kirchlein von Wassen unter, neben und über uns, eilten am Urnerarm des Vierwaldstättersees entlang dem Zugersee entgegen und waren überrascht, daß Rigi- und Roßberg-Kulm schon im Winterkleid herübergrüßten. So erreichten wir in unterhaltender Fahrt abends 6<sup>55</sup> wieder Zürich.

Wir möchten nicht unterlassen, der Firma Stehli & Co., Zürich, für ihre Gastfreundschaft und die erteilte Bewilligung zur Besichtigung ihrer Fabriken unsern besten Dank abzustatten. Unser Dank gilt auch den Herren Direktor Schneebeli und Obermeister Sennhauser und den übrigen Herren der Firma, die uns bereitwillig als Führer und Dolmetscher gute Dienste geleistet haben. Der Firma Banco Sete und Herrn Meier in Mailand sind wir ebenfalls zu Dank verpflichtet, der auch an dieser Stelle bereitwillig entrichtet sei. Wir zweifeln nicht, daß die Luino-Mailand-Exkursion alle Teilnehmer befriedigt hat und ihnen in angenehmer Erinnerung bleiben wird.

## FIRMEN-NACHRICHTEN

### Auszug aus dem Schweizerischen Handelsregister.

Unter der Firma Peter Fuhrmann Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Zürich, auf unbeschränkte Dauer am 17. September 1930 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Handel in Wolle, die Finanzierung von Wollgeschäften und die Beteiligung an andern Unternehmungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Einziger Verwaltungsrat ist zurzeit Dr. Hans Stockar, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Als Geschäftsführer ist ernannt Johannes Daum, sächsischer Staatsangehöriger, in Zürich. Beide führen Einzelunterschrift. Einzelprokura ist erteilt an Engelbert Luther, von Kammersrohr (Solothurn), in Zürich. Geschäftslokal: Rigistr. 16, Zürich 6.

Die Kollektivgesellschaft Haas & Zeller, Seidenbandweberei, in Itingen (Baselland) hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Thoma & Co., Aktiengesellschaft, Textiltechnische Neuerungen, in Zürich. Als weitere Verwaltungsratsmitglieder wurden gewählt: Giuseppe L. Gherzi, Ingenieur, von und in Novara (Italien); und Eugen J. Müller, Direktor, von Neukirch a. d. Thur, in Zürich 8. Der Verwaltungsrat erteilt Einzelprokura an Frl. Henny Juda, deutsche Staatsangehörige, in Zürich. Geschäftslkal: Löwenstraße 1, Zürich 1.

Textil-Aerographie A.-G., in Albisrieden. Die Prokura von Carl Aumann ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Willy Keller, von Aarau, in Zürich.

In der Kommanditgesellschaft unter der Firma W. Oswald & Cie., Handel in Rohseide, in Basel, ist die Prokura des Karl Oswald erloschen und wird die Kommandite des Dr. Karl Oswald-Fleiner auf Fr. 200,000 herabgesetzt. Die Firma erteilt Prokura an Theophil Semmler, von Basel, in Münchenstein.

Die Firma Ernst Keller, Baumwollspinnerei, in Gibswil-Fischenthal erteilt Einzelprokura an Walter Müller, von Unterkulm (Aargau), in Gibswil.

Aktiengesellschaft Eduard Schott in Liq., in Zürich. Die Liquidation ist durchgeführt, die Firma wird gelöscht.

Die Firma Hans Appenzeller, in Zürich 7, Handel in Rohseide, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

In der Firma Schmidt & Lorenzen Aktiengesellschaft Zürich, in Zürich, ist die Prokura von Ludwig Haas erloschen.

Der Verwaltungsrat der Seidentrocknungs-Anstalt Zürich hat an Hermann Müller Kollektivprokura erteilt.

Unter der Firma Textil & Webstoff A.-G. hat sich, mit Sitz in Schaffhausen eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist Kauf und Verkauf von allen Arten Textilien und Textilprodukten, deren Fabrikation, Verarbeitung, Veredlung und Vertrieb. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt 150,000 Fr., eingeteilt in 150 voll einbezahlte, auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000 Nennwert. Soweit für die Bekanntmachungen der Gesellschaft Veröffentlichung vorgeschrieben ist, erfolgt dies im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Generalversammlung kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist René Corrodi, Bankdirektor, von Wädenswil und Jllnau, in Schaffhausen, welcher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich Bogenstraße 6, in Schaffhausen.

Spinnerei Langnau, in Langnau a. A. Christian Straub ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Hans Gerber, bisher Delegierter, ist nunmehr Präsident. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt Hans Straub, Direktor, von Amriswil, in Langnau a. A. und Eduard Funk, Direktor, von und in Winterthur.

Seidenwarenfabrik vorm. Edwin Naef A.-G. in Zürich. Gottfried Rüegger, Prof. Dr. Friedrich Hegi-Naef und Ernst Broglio-Pfister sind infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Der Verwaltungsrat hat Einzelprokura erteilt an August Huber, von Bauma, in Zürich.

## MESSE- UND AUSSTELLUNGSWESEN

Bericht über die XIV. Schweizer Mustermesse in Basel. Der vor kurzem erschienene Bericht über die XIV. Schweizer Mustermesse, die zufolge der späten Osterfeiertage vom 26. April bis 6. Mai 1930 stattfand, stellt fest, daß sich dieses Jahr rund 1090 Aussteller (im Vorjahr 1083) beteiligten. Die Beteiligung in der Gruppe XI Textilwaren, Bekleidung und Ausstattung wies dieses Jahr 98 Aussteller auf, während es im Vorjahr 119 waren. Die größte Teilnehmerzahl hatte auch dieses Jahr wieder die Gruppe XX Nahrungs- und Genuss-

mittelindustrie und diverse Artikel mit 308 Ausstellern zu verzeichnen. An dritter Stelle figuriert nach der Gruppe Textilwaren die Gruppe X Reklame und Propaganda mit 86 Ausstellern. Unter den Kantonen steht Basel-Stadt mit 257 (1929: 253) an erster Stelle, Zürich folgt mit 201 (1929: 176) im 2. Rang und Bern mit 109 Ausstellern im 3. Rang. Die Einnahmen aus den Platzmieten steigerten sich von Fr. 484,644.05 im Vorjahr auf Fr. 492,608.55 im Berichtsjahr. Der Besuch der Mustermesse 1930 war ein ausgezeichneter. Es wurden 74,507